



Vertrag für ein berufsorientierendes Praktikum

Zwischen Frau/Herrn _____

sowie dem Praktikumsbetrieb _____

(Name und Adresse, bzw. Stempel)

wird für den Zeitraum vom _____ bis zum _____
folgender Vertrag geschlossen:

§ 1 Allgemeines

Im Rahmen des Praktikums soll der/die Praktikant/-in die Regeln und Gesetzmäßigkeiten eines betrieblichen Ablaufes kennen lernen und seine/ihre eigenen beruflichen Fertigkeiten erproben.

§ 2 Pflichten der Vertragspartner

Der Praktikumsbetrieb verpflichtet sich,

- den/die Praktikanten/-in so zu beschäftigen, dass er/sie erfahren kann, ob eine Ausbildung in diesem Berufsfeld sinnvoll erscheint. Für den Betrieb entsteht keine Verpflichtung zu einer späteren Übernahme.
- umgehend die Erziehungsberechtigten zu verständigen, wenn die/der Praktikant/- in nicht erscheint.
- die Jugendarbeitsschutzbestimmungen einzuhalten.

Der/die Praktikant/-in verpflichtet sich, dem Ziel dieser Orientierungsmaßnahme entsprechend zu verhalten, insbesondere:

- sich zu bemühen, die angebotenen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben.
- die übertragenen Aufgaben gewissenhaft auszuführen und die gegebenen Weisungen zu befolgen.
- die Betriebsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten sowie betriebliche Gegenstände sorgfältig zu bewahren und pfleglich zu behandeln.
- bei Fernbleiben vom Praktikum den Praktikumsbetrieb unverzüglich zu unterrichten und spätestens am dritten Werktag eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (ärztliches Attest) oder eine sonstige amtliche Bescheinigung einzureichen.
- gegenüber Dritten über alle ihm/ihr bekannt gewordenen betrieblichen Vorgänge innerhalb und außerhalb des Betriebes Stillschweigen zu bewahren.

§ 3 Tägliche Beschäftigungszeit

Die tägliche Beschäftigungszeit beträgt ____ Stunden und geht von ____ Uhr bis ____ Uhr.
Die Pausen sind um ____ und um ____ Uhr.



§ 4 Vergütungsanspruch

Vergütungs- und Urlaubsansprüche bestehen nicht.

§ 5 Versicherungsschutz

Für das berufsorientierende Praktikum besteht gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Bezüglich der Haftpflichtversicherung besteht kein gesetzlicher Versicherungsschutz. Vermögens und Sachschäden, die durch den/die Praktikanten/-in verursacht werden, werden abhängig vom Einzelfall von der Haftpflichtversicherung des Betriebes oder des Praktikanten bzw. der Eltern übernommen.

§ 6 Auflösung des Vertrages

Dieser Vertrag kann von jeder Vertragspartei ohne Begründung und Fristen jederzeit aufgelöst werden.

§ 7 Ansprechpartnerin/Ansprechpartner im Praktikumsbetrieb

Verantwortlich für die Unterweisung des/der Praktikanten/-in im Praktikumsbetrieb ist:

Frau/Herr _____.

Sie/Er ist fachlich und persönlich für die Anleitung geeignet.

§ 8 Sonstige Vereinbarungen

Der Praktikumsbetrieb stellt dem/der Praktikanten/-in eine Praktikumsbescheinigung aus.

§ 9 Vertragsausfertigung

Dieser Vertrag wird in zwei gleichlautenden Ausfertigungen unterzeichnet. Jeder Vertragspartner erhält eine Ausfertigung. Eine Kopie der ersten Seite des Vertrages, sendet der Praktikumsbetrieb per Fax an 0345-29982711- (dies dient ausschließlich zur statistischen Erfassung der Nutzung der Praktikumsbörse).

Ort, Datum Stempel und Unterschrift des Betriebes

Ort, Datum Unterschrift Praktikant/-in

Ort, Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten